

Pressemitteilung, 10.09.2025

Acht Gemeinden, eine Vision

Der Naturpark Ybbstal wächst zusammen

Es war ein Abend voller Aufbruchsstimmung und gelebtem Miteinander: Bei der jüngsten Vorstandssitzung des Naturparks Ybbstal am 2. September wurde die Erweiterung auf acht Gemeinden beschlossen. Neben Waidhofen a/d Ybbs und Opponitz sind jetzt Allhartsberg, Amstetten, Biberbach, Sonntagberg, Winklarn und Ybbsitz offiziell im Boot.

„Das ist ein großer Schritt, der zeigt: Die Idee von einem gemeinsamen Lebensraum für Mensch und Natur ist zur treibenden Kraft für die gesamte Region geworden“, freut sich Obmann Mario Wührer über die Erweiterung des Naturparks.

Mit der einstimmigen Neuwahl des Vorstands wurde ein starkes Zeichen für Vertrauen, Engagement und frische Ideen gesetzt. Die Naturpark-Mitarbeiter Bernadette Pree und Ronnie Walcher gaben einen kurzen Einblick in den Tätigkeitsbericht. Dieser offenbarte eindrucksvoll, was bisher gemeinsam bewegt wurde: Der Tag der Artenvielfalt brachte Kinder zum Staunen, neue Naturparkkindergärten und -schulen lassen die Jüngsten die Natur begreifen und zahlreiche Bildungsprojekte machen ökologische Zusammenhänge für viele erlebbar. Uferreinigungen schufen saubere Lebensräume, Biodiversitätskorridore in Waidhofen vernetzen Arten und Lebensräume, während die Trockenrasenflächen in der Forstheide Rückzugsräume für gefährdete Arten schaffen. Der Naturpark begleitet auch die Rückkehr des Steinkrebsses – ein kleines Tier mit großer Symbolkraft.

Ein besonderes Highlight wurde zum Schluss vorgestellt: die neue Erlebnisraumkarte: Sie lädt dazu ein, die Schätze der Landschaft neu zu entdecken – zu Fuß, mit dem Rad oder einfach mit offenen Augen. Sie ist ein Kompass für alle, die in der Region leben oder sie besuchen.

Weitere Statements:

„Mit der Erweiterung des Naturparks Ybbstal setzen wir ein starkes Zeichen für eine lebenswerte Zukunft. Die Ybbs als verbindendes Element – mit ihren einzigartigen Naturjuwelen entlang des Flusslaufs – bietet dafür eine wahrlich einzigartige Kulisse.“

Landtagsabgeordneter Bürgermeister Anton Kasser, Allhartsberg

„Waidhofen war gemeinsam mit Opponitz von Beginn an Teil dieser starken Idee und es erfüllt mich mit großer Freude, zu sehen wie der Naturpark Ybbstal wächst und immer mehr Gemeinden verbindet. Als Gründungsgemeinde sehen wir uns in der Rolle eines Impulsgebers für eine lebenswerte, naturnahe Region. Die Vielfalt entlang der Ybbs ist ein Schatz, den wir gemeinsam bewahren und weitergeben wollen.“

Naturparke Niederösterreich-Obmann Bürgermeister Werner Krammer, Stadtgemeinde Waidhofen a/d Ybbs

„Es freut mich, dass Amstetten nun Teil des erweiterten Naturparks ist und wir gemeinsam auf die Stärke unserer Landschaft, die Bildung unserer Kinder und den Erhalt unseres Naturraumes für einen hohe Lebensqualität setzen. Die Forstheide wird dabei zu einer lebendigen Brücke zwischen unserer Stadt und der Natur – ein Ort, der zum Staunen, Lernen und Erholen einlädt.“

Bürgermeister Christian Haberhauer, Stadtgemeinde Amstetten

Foto: Bürgermeister Friedrich Hinterleitner (Biberbach), Maria Bühringer, Bürgermeister Gerhard Lueger (Ybbsitz), Labg. Bürgermeister Anton Kasser (Allhartsberg), Bürgermeister Werner Krammer (Waidhofen a/d Ybbs), Silvia Kaltenbrunner, Georg Brenn, Bernadette Pree, Christian Pechhacker, Naturpark-Obmann Mario Wührer, Geschäftsführung NÖ-Naturparke Jasmine Bachmann, Edwin Ebner, Bürgermeister Johann Lueger (Opponitz), Heidemarie Polsterer, Bürgermeister Thomas Raidl (Sonntagberg), Michaela Pfaffeneder, Ronnie Walcher, Andreas Riedler (v.l.).